



Karlsplatz 13
1040 Wien

- 267. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 268. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 269. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 270. Verordnung des Rektorats über die gemäß § 63 Abs. 10b Universitätsgesetz 2002 bei Antragstellung auf Zulassung zum Studium vorzulegenden Sprachdiplome**
- 271. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent**
- 272. Studienkommission Informatik - Umnominierung von Mitgliedern**
- 273. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Leichtbau**
- 274. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Luftfahrzeugsysteme**
- 275. Einsetzung einer Habilitationskommission - Senior Scientist Dr. Jan Martin TOMCZAK, Fachgebiet Theoretische Physik (Theoretical Physics)**
- 276. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**
 - 276.1. Fahrzeugverband Jubiläumsstiftung - Ausschreibung**
 - 276.2. FTI-Call 2018: Digitalisierung und Science Call: Dissertationen**
- 277. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**
- 278. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet 3D Printing und Biofabrication**
- 279. Ausschreibung freier Stellen**
 - 279.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen**
 - 279.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation**
 - 279.3. Fakultät für Physik**
 - 279.4. Fakultät für Technische Chemie**
 - 279.5. Fakultät für Informatik**
 - 279.6. Fakultät für Bauingenieurwesen**

279.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

279.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

279.9. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

267. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

268. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

269. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

270. Verordnung des Rektorats über die gemäß § 63 Abs. 10b Universitätsgesetz 2002 bei Antragstellung auf Zulassung zum Studium vorzulegenden Sprachdiplome

Sie finden die Verordnung auf der Homepage der Abteilung Datenschutz und Dokumentenmanagement unter <https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Sprachdiplome.pdf> bzw. im Anhang.

Anhänge:

[2018.10.02.VerordnungSprachdiplome002.pdf](#)

271. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 25. 9. 2018 Herrn Dr. Michael Auinger die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Materialwissenschaft anorganischer Stoffe (Inorganic Materials Science)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dr. Auinger zum Institut für Chemische Technologien und Analytik verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

272. Studienkommission Informatik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Informatik“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Mitglieder:

Katharina BRUNNMAYR
Samuel PILZ
Petar KOSIC
Julia SMEJKAL

Ersatzmitglieder:

Martin ASMUS
Michael PÜRMAIR
Johannes RAUSCH
Jan VALES

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

273. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Leichtbau

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 7. Mai 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idGF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Margit GFÖHLER
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Jürgen STAMPFL
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst KOZESCHNIK
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Michael KROMMER
E325 - Institut für Mechanik und Mechatronik

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang A. WALL
TU München, Lehrstuhl für Numerische Mechanik
Institute for Computational Mechanics

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.-Ing. Andreas OTTO

E311 - Institut für Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik

Univ.Prof. Dr.techn. Dipl.-Ing. Bernhard GERINGER
E315 - Institut für Fahrzeugantriebe und Automobiltechnik

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Melanie TODT
E317 - Institut für Leichtbau und Struktur-Biomechanik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Manfred PLÖCHL
E325 - Institut für Mechanik und Mechatronik

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian TOTH
E325 - Institut für Mechanik und Mechatronik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Vasiliki-Maria ARCHODOULAKI
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Studierende:

Mitglieder:

Marian KOLLER
Tamer YOUSSEF

Ersatzmitglieder:

Yvonne HIMMER
Christoph KRIEBERNEGG

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission „Leichtbau“ fand am 6. September 2018 statt.
Zum Vorsitzenden der Kommission wurde Herr Univ.-Prof. Dr.-techn. Ernst Kozeschnik gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

274. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Luftfahrzeugsysteme

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Carsten GACHOT
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Margit GFÖHLER
Technische Universität Wien

Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Michael WEIGAND
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Prof. Dr. Joachim SZODRUCH
in Ruhestand, ehemals Vorstand Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), davor Airbus
Member of DLR Executive Board (ret), Armgartstraße 10, 22087 HAMBURG

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich BLEICHER
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E311 - Institut für Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Christian BAUER
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan JAKUBEK
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E325 - Institut für Mechanik und Mechatronik

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter KRAL
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Reinhard WILLINGER
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Ersatzmitglied:

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Heinz PETTERMANN
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E317 - Institut für Leichtbau und Struktur-Biomechanik

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Harald HACKL
Technische Universität Wien
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Studierende:

Mitglieder:

Phillip RÜCKESHÄUSER
Sebastian KREUTER

Ersatzmitglieder:

Niklas BLUM
Sebastian MARTH

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission „Luftfahrzeugsysteme“ fand am 8. August 2018 statt. Zum Vorsitzenden der Kommission wurde Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Carsten Gachot gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

275. Einsetzung einer Habilitationskommission - Senior Scientist Dr. Jan Martin TOMCZAK, Fachgebiet Theoretische Physik (Theoretical Physics)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 7. Mai 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Karsten HELD
E138 - Institut für Festkörperphysik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Silke BÜHLER-PASCHEN
E138 - Institut für Festkörperphysik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich AUMAYR
E134 - Institut für Angewandte Physik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Andreas GRÜNEIS
E136 - Institut für Theoretische Physik

Prof. Dr. Dr. h.c. Claudia DRAXL
Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Physik and IRIS Adlershof
Theoretische Festkörperphysik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Associate Prof. Jan KUNES, PhD
E138 - Institut für Festkörperphysik

Associate Prof. Gareth PARKINSON, PhD
E134 - Institut für Angewandte Physik

Ersatzmitglieder:

Associate Prof. Dr. Alessandro TOSCHI
E138 - Institut für Festkörperphysik

Studierende:

Mitglieder:

Fritz STEINER
Dario GORANOVIC

Ersatzmitglieder:

Konrad PRIKOSZOVICH

Mathias PELZ

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 11. 9. 18 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Karsten Held zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

276. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

276.1. Fahrzeugverband Jubiläumsstiftung - Ausschreibung

Informationen finden Sie unter <http://www.Fahrzeugindustrie.at> bzw. im Anhang

Anhänge:

[FV_Jubiläumsstiftung_Poster.pdf](#)

276.2. FTI-Call 2018: Digitalisierung und Science Call: Dissertationen

Details sowie die Links zum Einreichsystem und den Richtlinien finden Sie hier:

Allgemein: www.fticall.at

Einreichsystem. www.einreichsystem.at

Richtlinien: www.einreichsystem.at/terms/

Projektanträge zum FTI-Call 2018: Digitalisierung können bis 20. Dezember 2018, 12:00 Uhr

Projektanträge zum Science Call 2018: Dissertationen können bis 20. Februar 2019, 12:00 Uhr
gestellt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Mag. Mario Enzenberger gerne zur Verfügung. (m.enzenberger@nfb.at , Tel:
02742/27 570-51)

277. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Nadine Vrankaj Tel.: 58801-25002 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung)
Kordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011
(Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Kordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder
Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

278. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet 3D Printing und Biofabrication

Die Technische Universität Wien – kurz: TU Wien – liegt im Herzen Europas, an einem Ort kultureller Vielfalt und gelebter Internationalität. Hier wird seit über 200 Jahren im Dienste des Fortschritts geforscht, gelehrt und gelernt. Die TU Wien zählt zu den erfolgreichsten Technischen Universitäten in Europa und ist mit fast 30.000 Studierenden und rund 4.800 Mitarbeiter_innen Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung.

Am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften ist die Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet „3D Printing and Biofabrication“ in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis ehestmöglich zu besetzen.

Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 4 UG 2002. Zur Bewerbung berechtigt sind nur Assoziierte Professor_innen (§ 27 KV) der TU Wien.

Dreidimensionale (3D) Gerüste und Zellkultursysteme spielen eine zunehmend wichtige Rolle in der regenerativen Medizin, für die Entwicklung patientenspezifischer Implantate sowie Gewebemodellen für die Arzneimittelentwicklung. Additive Fertigungstechnologien weisen dabei hohe Designflexibilität auf und ermöglichen eine wirtschaftliche Herstellung von komplexen Konstrukten in Kleinserien oder gar Einzelstücken. Durch gezielten Einsatz geeigneter Geometrien und Materialien lässt sich die Geweberekonstruktion vorteilhaft beeinflussen. Entscheidend für solche Innovationen ist eine gesamtheitliche Betrachtung von Prozessen, Werkstoffen und Anwendungen.

Das Fachgebiet der/des zukünftigen Stelleninhaber_in soll im Bereich biomedizinischen Anwendungen von Additiven Fertigungstechnologien liegen, u.a. Mikrofabrikation und Multiphotonen-Lithographie, mit einem Schwerpunkt in den Bereichen 3D-Printing und Biofabrikation. Eine aktive Mitwirkung bei der Gestaltung der neuen Core Facility für Zellkultur und Analyse der TU Wien wird erwartet. Darüber hinaus soll das interuniversitäre Kooperationszentrum „Vienna Center for Engineering in Medicine (VICEM)“ inhaltlich und apparativ ergänzt und erweitert werden. Auf eine enge Zusammenarbeit mit bestehenden Forschungsaktivitäten der TU Wien, anderen medizinisch-naturwissenschaftlich orientierten Universitäten und Forschungseinrichtungen sowie industriellen Partnern wird besonderer Wert gelegt.

Die Hauptaufgaben und Schwerpunkte der Professur sind:

§ Entwicklung von Biomaterialien, insbesondere von sogenannten Bioinks basierend auf Hydrogelen für die Additive Fertigung von zellbeinhaltenden Konstrukten (Bioprinting)

§ Weiterentwicklung von Additiven Fertigungstechnologien für biomedizinische Anwendungen, insbesondere hochauflösenden, lasergestützten Ansätzen und Bioprinting

§ Etablierung und Entwicklung von Methoden für die biologische Auswertung von Werkstoffen, inklusive Zell-Material-Wechselwirkung, Biokompatibilität, Bioabbaubarkeit usw.

§ Etablierung von Methoden für Zell- und Gewebezüchtung, bzw. Analyse von hergestellten Konstrukten

Es wird auf dem Fachgebiet der Ausschreibung eine Person mit nachgewiesenen Führungsqualitäten gesucht. Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerberin/der Bewerber hervorragend wissenschaftlich ausgewiesen ist und im Gebiet der Additive Fertigungstechnologien, insbesondere Multiphotonen Lithographie, und Werkstoffe für biomedizinischen Anwendungen erfolgreich geforscht, publiziert und größere Projekte eingeworben hat. Praktische Erfahrungen in der Industrie bzw. mit Industriekooperationen sind erwünscht.

Die oben aufgeführten Forschungsthemen sind im aktuellen Entwicklungsplan der TU Wien dem Forschungsschwerpunkt „Materials and Matter“ und den Forschungsfeldern „Biological and Bioactive Materials“, „Non-metallic Materials“ sowie „Surfaces and Interfaces“ zugeordnet.

Die Aufgaben einer_s Universitätsprofessor_in an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit (auf Deutsch und Englisch) in Bachelor-, Master- und PhD-Studien sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät.

Anforderungsprofil:

§ Ein der Professur entsprechendes abgeschlossenes Doktors- oder PhD- Studium an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung

§ Eine an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität erworbene Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent_in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung

§ Publikationen in international renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften in den Arbeitsgebieten der Professur

§ Pädagogische und didaktische Eignung für akademische Lehre im genannten Fachgebiet in deutscher und englischer Sprache

§ Facheinschlägige Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung

§ Erfordernis eines Forschungs- und Lehrkonzeptes

§ Erfahrung und Erfolg in der Akquisition, Abwicklung und Leitung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten

- § Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung von interdisziplinären Forschungsgruppen
- § Idealerweise verfügt die_der Stelleninhaber_in über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming
- § Sofern keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt, welche für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät sowie in universitären Gremien ermöglicht
- § Vor-Ort-Präsenz wird erwartet

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 5.005,10/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungs- verhandlungen.

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache haben folgende Unterlagen zu beinhalten:

- § Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
- § Ein Verzeichnis der Publikationen inkl. bibliometrischer Daten: Zitierungen, h-index, Web of Science oder Scopus
- § Ein Verzeichnis der Lehr- und Vortragstätigkeiten

§ Kopien der fünf wichtigsten Publikationen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle

§ Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten sowie eine Übersicht über durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekte und eingeworbene Drittmittel

§ Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und Weiterentwicklung des Fachgebiets „3D Printing and Biofabrication“ an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at). Als fortschrittliche Universität, die auf die individuelle Entwicklung und Entfaltung verschiedener Lebensentwürfe Rücksicht nimmt, setzt sich die TU Wien für Chancengleichheit, für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit und für die Bedürfnisse von Dual Career Paaren ein.

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 04.11.2018 per e-mail an dekanmwb@tuwien.ac.at oder per Post an:

Technische Universität Wien

Dekanat für Maschinenwesen und Betriebswissenschaft

Getreidemarkt 9/E402

A-1060 Wien

Österreich

Der Dekan:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Detlef Gerhard

279. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

279.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

Identity and Access Management Engineer (m/w) Teilzeit, 20 Std., unbefristet

Bei IT Solutions, Fachbereich Products and Services, Fachgruppe Applications der TU Wien, suchen wir ab sofort eine ambitionierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Fachlicher Lead im operativen Betrieb des TU-weiten IAM
Analyse, Konzeption und technische Umsetzung neuer Anforderungen im Bereich Identity Management
Design und Entwicklung des IAM-Konzepts und IAM-Systems gemeinsam mit IT-Spezialisten
Abstimmung mit Kunden/Fachabteilungen und mit den Betreibern
Abstimmung mit den SW-Lieferanten der einzelnen Applikationen
Implementierung, Test und Dokumentation
Identity Federation für onpremise und cloud-applikationen

Ihr Profil:

Berufserfahrung im Bereich IAM / Berechtigungs-Management sowie Erfahrung mit Federation Protokollen wie SAML2

Erfahrung in der Projektarbeit und Programmiererfahrung von Vorteil

Selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise mit hoher Eigeninitiative

Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden mind. EUR 1.153,35 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 25.10.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

279.2.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Analysis und Scientific Computing mit 10 Stunden/Woche

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 500,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

überdurchschnittlicher Studienerfolg im Mathematikstudium, Interesse und Eignung für die Mitwirkung an Übungen
Mathematik 1-3 für Elektrotechnik.

Vorkenntnisse und Interesse an Theorie und Anwendungen von Differentialgleichungen sind erwünscht.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Wiedner Hauptstraße 8-10, 1040 Wien; Mailadresse für Bewerbungen: peter.szmoljan@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.2.2 Am Department für Geodäsie und Geoinformation der Technischen Universität Wien, Forschungsbereich Höhere Geodäsie, ist eine auf vier Jahre befristete **Stelle als Universitätsassistent_in** (Prädoc) (30 h / Woche) zu besetzen, voraussichtlich ab 1. Jänner 2019. Die Bewerber_innen müssen zum Zeitpunkt des Stellenantritts ein einschlägiges Diplom- oder Masterstudium im Bereich der Geodäsie abgeschlossen haben.

Der/Die Stelleninhaber_in soll im Bereich der Positionierung mit Satellitennavigationssystemen (GPS, Galileo,

GLONASS, etc) mitarbeiten. Im Besonderen soll er/sie die Weiterentwicklung des Precise-Point-Positioning (PPP) Moduls der Vienna VLBI and Satellite Software (VieVS) an führender Stelle vorantreiben. Deshalb sind sehr gute Matlab Kenntnisse erforderlich. Zusätzlich wird sie/er auch bei der Abhaltung von Lehrveranstaltungen der Studienrichtung Vermessung und Geoinformation der Technischen Universität Wien mitwirken. Der Stelleninhaber/dem Stelleninhaber wird die Möglichkeit zur Promotion geboten. Für weitere Auskünfte zu dieser Ausschreibung stehen Ihnen Prof. Dr. Johannes Böhm (johannes.boehm@tuwien.ac.at) und Prof. Dr. Robert Weber (robert.weber@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit 2.112,40 Euro brutto (14 mal jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 25.10.2018 an die Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

279.2.3 Sekretär_in Teilzeit, 20 Std./Woche

Wir suchen zur administrativen Unterstützung (Fakultät Mathematik und Geoinformation) des tuformath.at eine engagierte Persönlichkeit (vorerst befristet für 1 Jahr) für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Selbständige und eigenverantwortliche Mitarbeit in der Vorbereitung und Umsetzung von Projekten des TU ForMath

Allgemeine administrative und organisatorische Tätigkeiten sowie Abwicklung von Rechnungen, etc.

Betreuung von Schulen und Vortragenden

Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache

Ihr Profil:

Abgeschlossene Ausbildung (idealerweise Matura)

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort & Schrift

Sehr gute EDV-Kenntnisse (speziell MS Office und WordPress)

Fähigkeit, auf variierende Arbeitsbelastung flexibel zu reagieren

Hohe Serviceorientierung sowie Freude an der Arbeit im Team

Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs in einem anspruchsvollen & sich stetig weiterentwickelnden Umfeld

Breites internes sowie externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Std. pro Woche mind. EUR 939,80 brutto/Mon.

Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 25.10.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.3. Fakultät für Physik

An der Fakultät für Physik der Technischen Universität Wien ist eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Theoretische Physik – voraussichtlich ab 15. November 2018 – für die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Kenntnisse im Bereich der Wellenstreuung in ungeordneten Medien und der räumlichen Modulation von Lichtfeldern sind erwünscht. Engagement und Mitarbeit in der universitären Lehre werden erwartet.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich).

Bewerbungsfrist: bis 25. Oktober 2018

Bewerbungen richten Sie an die Personalabteilung für Wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an elisabeth.karner@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.4. Fakultät für Technische Chemie

Mitarbeiter_in Projektverwaltung Vollzeit

Am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften suchen wir eine Verstärkung für folgende Aufgabenbereiche:

Ihre Aufgaben:

Assistenz des Institutsvorstandes bei der Koordination der Forschungsbereiche und Forschungsgruppen, der Lehrbeauftragungen sowie in der Administration in den Bereichen Terminkoordination, PR-Aktionen, Organisation von Veranstaltungen/Sitzungen, etc.

Eigenständiges Arbeiten im Forschungsprojektmanagement wie Erstellen von Finanz- und Zeitplänen, Anbotslegungen, Erstellen von Berichtsteilen sowie unterstützende Projektkontenpflege, etc.

Weiterentwicklung und Koordination des Office-Managements am Institut und Implementierung der DSGVO und Koordination des Informationstransfers mit Schnittstellen der TU Wien

Administrative Koordination von Ausbildungsprogrammen am Institut (z.B.: Doktoratskollegs) und Planung der ERASMUS Kooperationen mit dem International Office der TU Wien

Ihr Profil:

Kaufmännische, fachliche und organisatorische Spezialkenntnisse und/oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse (z.B.: Fachmatura)

Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erfahrung im Bereich Abwicklung wissenschaftlicher Projekte sowie Verständnis für Fachvokabular

Erfahrung in der Betreuung von Datenbank- und SQL-basierter Softwaresysteme und Qualitätsmanagement von Vorteil

Kenntnisse in der elektronischen Text- und Datenverarbeitung

Verantwortliches, selbständiges Ausführen von Tätigkeiten sowie idealerweise Organisationstalent, schnelle Auffassungsgabe, vernetztes Denken und Durchsetzungsvermögen

Teamfähigkeit mit der Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten

Fähigkeit zur Weitergabe von Informationen (Einschulung), Bereitschaft zur Ausbildung von Lehrlingen sowie zur fachlichen Führung von Mitarbeiter_innen

Bereitschaft zur Weiterbildung und Besuch von Schulungen sowie die Teilnahme an Infoveranstaltungen im Bereich Förderungen

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Wien

Dynamisch und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites und internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIa dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mind. EUR 2.001,60 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 25.10.2018

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.5. Fakultät für Informatik

279.5.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am FB Zentrum für Koordination und Kommunikation ist mit 20 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich).
(Wiederholung der Ausschreibung vom 6. 9. 2018)

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

2. 11. 2018 - 1. 11. 2022, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Kenntnisse bzw. Lernbereitschaft an der Arbeit mit gängigen Betriebssystemen und Netzwerken, sowie Server-Installation und Administration. Programmierkenntnisse in Webprogrammierung, vorzugsweise Ruby Erfahrung ist erwünscht. Als zentrale Dienstleistungseinrichtung der Fakultät sind uns Kommunikations- und Teamfähigkeit sehr wichtig.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: FB Zentrum f. Koordination und Kommunikation (E 199-02), Favoritenstraße 9, 1040 Wien;

Mailadresse für Bewerbungen: alexander.dorfmeister@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.5.2 Mitarbeiter_in Organisation und Öffentlichkeitsarbeit am Zentrum für Koordination und Kommunikation (Teilzeit, unbefristet)

Im Fachbereich Zentrum für Koordination & Kommunikation (ZKK) suchen wir ab eine_n engagierte_n Mitarbeiter_in mit folgendem Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Konzeption, Planung und Durchführung der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit

Konzeption, Planung und Durchführung von Veranstaltungen

Inhaltliche und organisatorische Unterstützung bei der Umsetzung von strategischen Maßnahmen im Bereich PR der Fakultät

Ihr Profil:

Abgeschlossene Hochschulausbildung mit dem Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation Medien sowie Sponsoring

Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse

Nachgewiesene Kompetenz im Bereich Konzepterstellung und -entwicklung

Erfahrung in der Durchführung von Veranstaltungen und Projekten

Interesse an Naturwissenschaft und Technik

Hohe soziale Kompetenz und teamorientierte Persönlichkeit

Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten sowie in der Führung von Mitarbeiter_innen

Weitere Fremdsprachenkenntnisse sowie Arbeitserfahrung im universitären und Non-profit Bereich von Vorteil

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden mind. EUR 1.912,90 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 25.10.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

279.6.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut E 206-04 Hochbaukonstruktionen und

Bauwerkserhaltung, voraussichtlich ab 5. 11. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erforderlich:

- Fortgeschrittene Kenntnisse auf dem Gebiet der Tragwerksplanung und insbesondere im Bereich Altbau und Sanierungen.

- Fundierte Softwarekenntnisse (FE-Programme)

- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, insbesondere technisches Deutsch, für die eigenständige Durchführung von Lehrveranstaltungen (Skripten, Vorträge etc.)

Wünschenswert:

- Universitäre didaktische Erfahrung zB als Tutor/-in

- Berufspraxis von Vorteil

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.6.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut E 206-04 Hochbaukonstruktionen und

Bauwerkserhaltung, voraussichtlich ab 5. 11. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erforderlich:

- Fortgeschrittene Kenntnisse auf dem Gebiet der Tragwerksplanung und insbesondere im Bereich Altbau und Sanierungen.

- Fundierte Softwarekenntnisse (FE-Programme)

- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, insbesondere technisches Deutsch, für die eigenständige Durchführung von Lehrveranstaltungen (Skripten, Vorträge etc.)

Wünschenswert:

- Universitäre didaktische Erfahrung zB als Tutor/-in

- Berufspraxis von Vorteil

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.6.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Tragkonstruktionen Stahlbeton- und Massivbau,

voraussichtlich ab 16. 11. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung konstruktiver Ingenieurbau, Vertiefung im Betonbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung mit der Durchführung von zerstörenden Bauteilversuchen und Nichtlinearen Finite Elemente Berechnungen, Praxiserfahrung bei der Planung von Ingenieurbauwerken.

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

Programmierer_in Vollzeit, unbefristet

Am EDV Labor der Fakultät für Architektur und Raumplanung suchen wir Verstärkung für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Wartung und Weiterentwicklung der bestehenden Werkzeuge zur Vereinfachung der operativen Tätigkeiten im EDV-Labor (Kassasystem, Plotsystem)

Anforderungsmanagement, Entwicklung und Inbetriebnahme neuer solcher Werkzeuge

Inbetriebnahme und Wartung von Windows- und Linux-Webserver-Software (nginx, Apache, IIS)

Unterstützung bei der strategischen Weiterentwicklung des Serviceportfolios

Ihr Profil:

Abgeschlossenes einschlägiges Universitäts- oder Fachhochschulstudium oder Matura mit Fachkenntnissen

Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erfahrung mit Scriptsprachen (Python, PowerShell)

Erfahrung mit Anwendungsentwicklung (C#/Java) sowie Webentwicklung (HTML, CSS, JavaScript/TypeScript, PHP) von Vorteil

Erfahrung mit der Administration von Linux- und Windows-Webserversoftware (nginx, Apache, IIS)

CMS-Systeme (Typo3, Contao bevorzugt) und Kenntnisse in Active Directory oder LDAP

Hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität, besonders in Spitzenzeiten sowie analytisches

Denkvermögen, rasches Auffassungsvermögen und selbstständige Problemlösungskompetenz

Bereitschaft, neue Lösungen kennen zu lernen und zu implementieren sowie gute Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an einer großen Universität mit international vernetzter Forschung

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Dynamisches und flexibles Arbeitsumfeld

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.306,70 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 25.10.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

279.8.1 Am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie ist eine Stelle als

Assistent_in, voraussichtlich ab 1. November 2018 bis 31. 1. 2022, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung techn. Wissenschaften Maschinenbau

Sonstige Kenntnisse:

International ausgewiesene/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Erfahrung in den Bereichen Phys. Dampfphasenabscheidung, Strukturcharakterisierung, und atomistischer Modellierung mittels DFT basierenden Methoden. Fähigkeit und Bereitschaft zur Betreuung von Diplomanden/innen und Dissertanten/innen. Fundierte Kenntnisse mit plasmaunterstützten Verdampfungsmethoden und Charakterisierung (besonders Nanoindentation und chemische Analyse); Dichtefunktionaltheorie (VASP); Auslandserfahrung und mehrjährige Erfahrung mit der Durchführung von Industrie- und Forschungsprojekten wird vorausgesetzt; Erfahrungen im Hochleistungsimpulsmagnetronsputtern, Lichtbogenverdampfen sowie in der Strukturcharakterisierung mit hochauflösenden und analytischen Methoden sind von Vorteil; Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 25.10.2018 an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at . Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.8.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Leichtbau und Struktur-Biomechanik, Fachbereich Leichtbau, voraussichtlich ab 1. 11. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Maschinenbau, Bauingenieurwesen, Materialwissenschaften, Computational Engineering bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erforderlich sind Deutschkenntnisse Niveau B2 gemäß CEFR sowie fundierte Kenntnisse auf mindestens einem der folgenden Fachgebiete:

- Finite Elemente Methode (theoretisch und praktisch, linear und nichtlinear)
- Festkörperkontinuumsmechanik
- Nichtlineare Elasto-Stabilität
- Nichtlineare Materialmodellierung
- Schädigungs- und Bruchmechanik.

Von Vorteil sind Kenntnisse im Umgang mit einem kommerziellen Finite Elemente Programm (vorzugsweise Abaqus) sowie gute Programmierkenntnisse in Python und/oder Fortran.

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.8.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in für 20 Wochenstunden am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik, FB Biomechanik und Rehabilitationstechnik, ist ab 29.10.2018 bis 28.2.2019 eine Stelle zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich, 20 h).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung.

Erfordernisse:

Grundkenntnisse im Bereich Biomechanik/Rehabilitationstechnik, Bereitschaft zur Mitarbeit bei der Betreuung von Übungen und der Ausarbeitung von Unterlagen zu LVA's.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an die TU Wien, Inst.f.Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik FB Biomechanik/Rehab., E 307-3, Getreidemarkt 9, 1060 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: margit.gfoehler@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.8.4 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Managementwissenschaften - Arbeitsbereich Betriebstechnik und Systemplanung, voraussichtlich ab 1. 11. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Logistik, Technische Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Schwerpunkt im Bereich Logistikmanagement und/oder Supply Chain Management mit fachlichem Themenschwerpunkt mathematische Modellbildung und Simulation von Logistiknetzwerken, Transportlogistiksystemen, Lagerlogistikstrukturen und innerbetrieblichen Materialflüssen. Erfahrung in der Lehre erwünscht. Erfahrung mit öffentlicher und privater Auftragsforschung von Vorteil.

Sonstige Bedingungen: Mitwirkung bei der Einwerbung und Durchführung von Forschungsprojekten in den Forschungsgebieten des Bereichs Betriebstechnik und Systemplanung mit Schwerpunkt Logistikmanagement und Supply Chain Management, Mitwirkung in der Lehre sowie die eigenständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Mitwirkung an der Administration des Forschungs- und Lehrbetriebs, sehr gute Englischkenntnisse, Erstellung einer Dissertation im Themenfeld Digitale Transformation der Industrie.

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

279.9. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Eine Stelle für eine Assistentin am Institut für Festkörperelektronik, voraussichtlich ab 5. 11. 2018 bis 31. 10. 2019, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik, Physik oder Materialwissenschaften bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Kenntnisse in der Halbleitertechnologie und Herstellung von optoelektronischen Bauelementen sind erwünscht. Erfahrung in der Messtechnik wie z.B. die Charakterisierung von Lasern und/oder Sensoren ist erwünscht.

Bewerbungsfrist: bis 25. 10. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

* [2018.10.02.VerordnungSprachdiplome002.pdf](#)

* [FV_Jubiliumsstiftung_Poster.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr